

# Jahresbericht

# 2022

Gemeindebücherei Kirchseeon  
Rathausstraße 1  
85614 Kirchseeon

Tel. 08091 55240

[buecherei@kirchseeon.de](mailto:buecherei@kirchseeon.de)

[www.kircchseeon.de/buch](http://www.kircchseeon.de/buch)

Öffnungszeiten

Mo und Mi 10-12 und 15-18 Uhr

Do 16-19 Uhr

Fr und Sa 10-12 Uhr



MARKT  
KIRCHSEEON  
BÜCHEREI

## 1. Einleitung

Lesen stärkt die Seele.

Lesen macht das Leben länger.

Das besagt eine Langzeitstudie der Yale-Universität und erfreut wohl alle buchaffinen Menschen (Hofmann, Solveij (o. J.): *Wer viel liest, lebt länger*, online unter URL <https://www.geo.de/wissen/gesundheit/17562-rtkl-literatur-wer-viel-liest-lebt-laenger> Abruf: 26.01.2022). So heißt es unter anderem: Das Lesen von Büchern macht geistig beweglich, weckt Empathie und lässt uns entspannen. Lauter Faktoren, die ein längeres Leben begünstigen können. Die Zeit, die wir zum Lesen brauchen, wird uns sozusagen gutgeschrieben und in Lebenszeit ausbezahlt. Widmen wir uns also dem Lesen, es tut uns einfach gut. Es wirkt wie Vitamin C für unsere Seele.

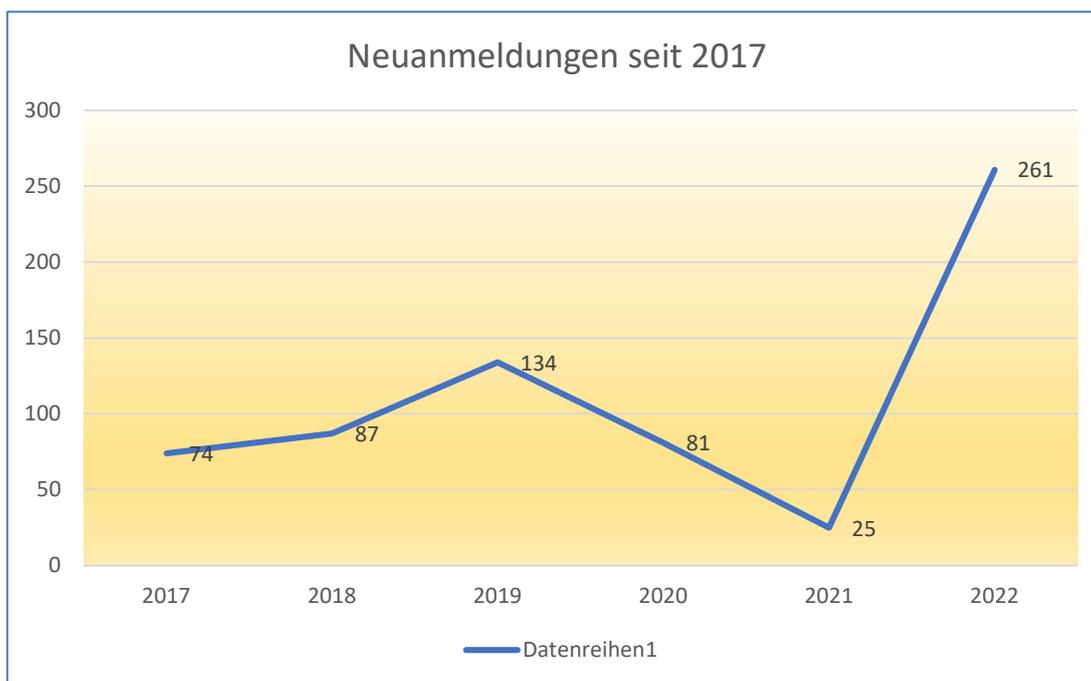
Zwei Jahre lang fand im 4. Stock des Rathauses kein Normalbetrieb mehr statt. Vieles, was uns am Herzen lag, wurde in der Pandemie-Zeit null und nichtig: die Bücherei als „dritter Ort“, als „Wohnzimmer“ unseres Marktes, als Ort, an dem es sich angenehm verweilen lässt, um Anregung oder Zerstreuung zu finden und reden zu können, wenn einem danach ist. Wir waren zurückgeworfen auf die reine Ausleihe und Rückgabe von Medien. Die Organisation der sich ständig ändernden Bestimmungen kostete das Team viel Flexibilität. Es kostete uns auch eine nicht geringe Menge an Besucherinnen und Besuchern, die es nun zurückzugewinnen gilt. Wir sind auf einem guten Weg. Das zeigen unsere Zahlen. Die Bücherei füllt sich mit immer mehr Leben, das gibt dem Team ein gutes Gefühl.

Selbst als es wieder möglich gewesen wäre, durften wir - aufgrund der ungeklärten Brandschutzthematik - keine Veranstaltungen anbieten. Hoffnungsvoll stimmen uns aber die letzten positiven Signale der beteiligten Gutachter und Aufsichtsbehörden, wonach Veranstaltungen in der Bücherei bald wieder durchgeführt werden könnten.

Wir wünschen uns und bemühen uns sehr, dass 2023 ein gutes Bücherei-Jahr wird. Auf den folgenden Seiten lassen wir 2022 Revue passieren, um einen Einblick in unseren Arbeitsalltag zu ermöglichen.

## 2. Zahlen & Fakten

Weder verstaubt noch altmodisch: Die Gemeindebücherei konnte 2022 einen **Zuwachs bei den Neuanmeldungen von über 90 Prozent** (im Vergleich zum letzten Vorpandemiejahr 2019) verzeichnen.

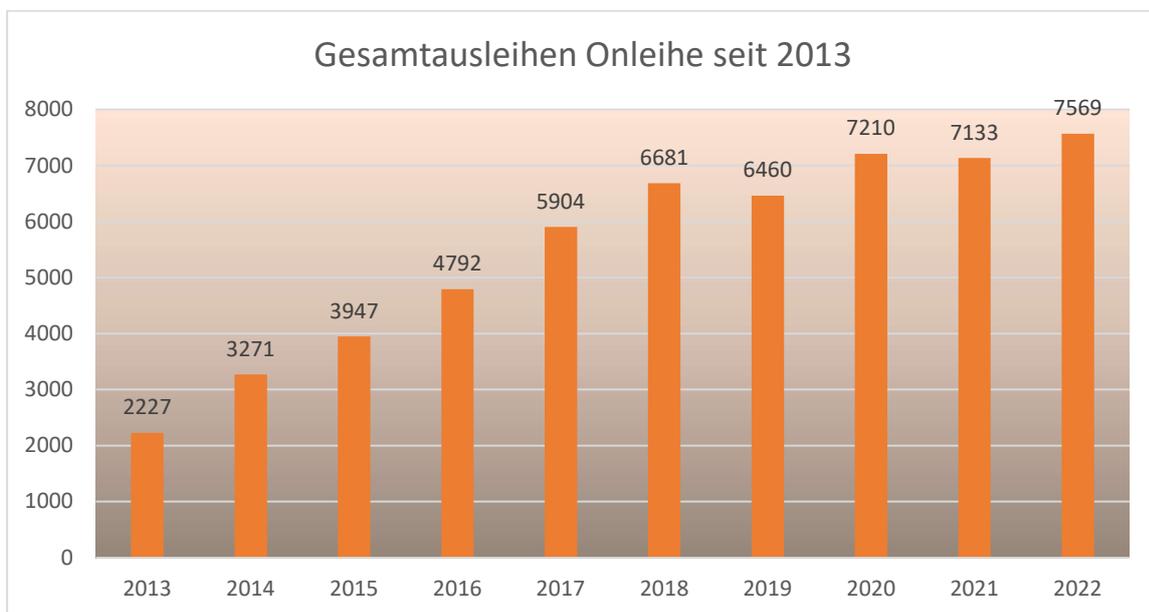


Dank der **kostenlosen Ausleihe** (seit 2022), eines **sehr aktuellen Angebots vor Ort** (knapp 18.000 Medien), der attraktiven **Onleihe Leo-Süd** mit über 80.000 Medien und **Filmfreund**, einem Streamingportal extra für Bibliotheken, gewannen wir **261 neue Leserinnen und Leser**. Circa 9 Prozent (in Zahlen 939) der Kirchseeonerinnen und Kirchseeoner genießen das Angebot der Bücherei regelmäßig. Sicherlich halten sie noch erheblich mehr für unverzichtbar, nutzen aber aus unterschiedlichsten Gründen die Bücherei nicht. Darin sehen wir eine Aufgabe für 2023: mehr auf uns aufmerksam zu machen, noch intensiver auf verschiedensten Kanälen zu werben; leider fehlt uns dafür Zeit und Personal.

Gemeinsam mit unseren Leserinnen und Lesern wollen wir zeigen, dass Lesen großartig, schön und hip ist.

Die Gemeindebücherei Kirchseeon hat viele Vorzüge: so haben wir zum Beispiel **samstags von 10 bis 12 Uhr geöffnet**, was vor allem für Berufstätige ideal ist. Wenn der Weg in die Bücherei zu schwerfällig ist, bringen wir Bücher nach Hause. Wir sind beweglich, vielfältig und gehen sehr gerne auf Wünsche ein.

Vor zehn Jahren startete die Bücherei Kirchseeon mit der **Virtuellen Bücherei**. Die Zahl der Gesamtausleihen hat sich in dieser Zeit mehr als verdreifacht (2013: 2227 – 2022: 7569).



Rund um die Uhr eBooks, eAudios, eMagazines, ePapers und eLearning ausleihen, Leo-Süd macht das möglich: [www.leo-sued.de](http://www.leo-sued.de).

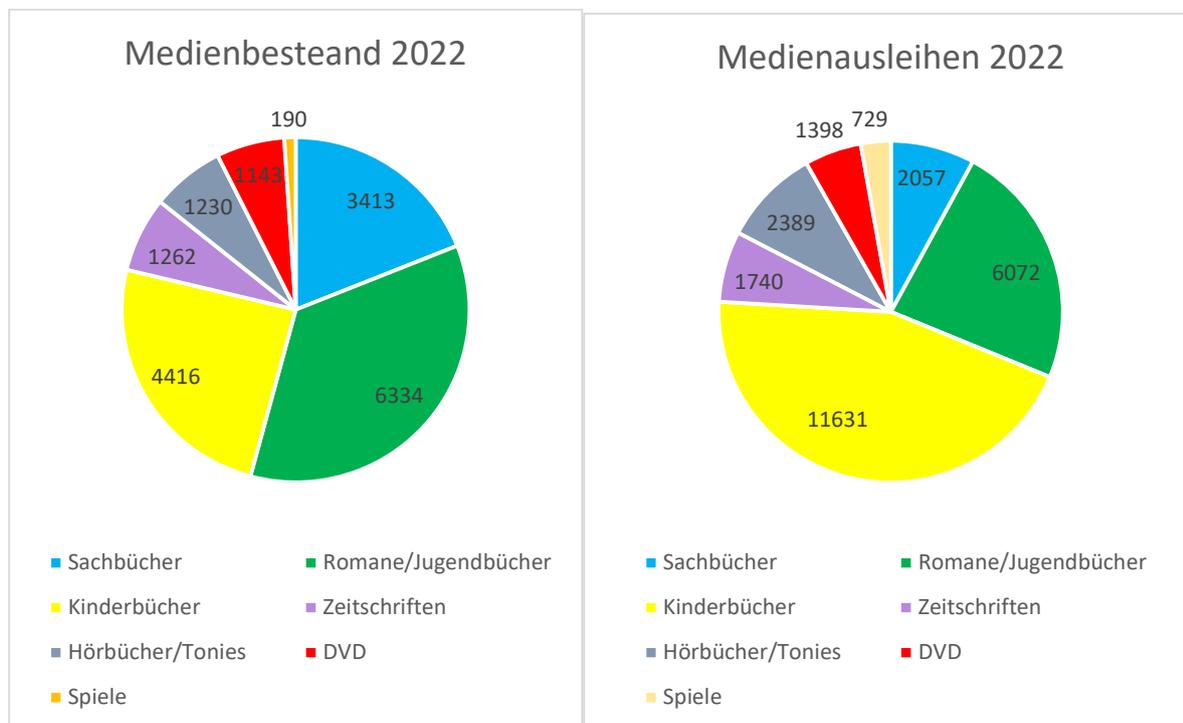
#### **Kostenlos.**

Ein digitales Jahresabo bei der Süddeutschen kostet übrigens 299 Euro, das ePaper des Wochenmagazins Stern für ein Jahr 159,99 Euro, ein Hörbuch gerne mal 25 Euro und das Basis-Abo bei Netflix mit Werbung monatlich 4,99 Euro. Diese Zahlen zeigen es schwarz auf weiß: Der Büchereiausweis eröffnet nicht nur literarische Welten, sondern schont auch das Portemonnaie.

Die Bücherei ist für *alle* da. Sogar eine schnelle, einfache Online-Registrierung ist unter [www.kirchseeon.de/buch](http://www.kirchseeon.de/buch) möglich.

### 3. Medienbestand, Medienausleihe und Nachhaltigkeit

Hinter uns liegt ein arbeitsreiches Jahr mit **über 33.500 Entleihungen**, vor allem in zwei Bereichen: **Belletristik und Kinderbücher**.



Bei der Ausleihe von Sachbüchern beobachten wir jedoch seit einigen Jahren einen Rückgang. Zurückzuführen ist dies darauf, dass viele Menschen lieber schnell im Internet statt in der Bücherei auf Suche gehen. Wir reagieren auf diese Entwicklung und haben uns entschieden, den Bestand an Sachbüchern zu reduzieren, um mehr Platz für Kinderbücher zu schaffen. Weiterhin legen wir natürlich Wert auf ein gutes und aktuelles Angebot an Sachbüchern.

Diese Maßnahme zeigt unser Engagement, den Bedürfnissen unserer Leserinnen und Leser gerecht zu werden, indem wir einen aktuellen und relevanten Bestand anbieten.



Die Einführung der DVDs (2004) bescherte uns damals ein Ausleihhoch. Mittlerweile haben DVDs längst an Attraktivität verloren. Der Trend auf kommerzielle Streamingdienste zurückzugreifen, ist auch bei uns sehr spürbar. Deshalb haben wir uns im Sommer 2022 fürs Streamen entschieden. Möglich macht das „Filmfreund“, eine **Video-On-Demand-Plattform für Bibliotheken**, die mit ihrem sorgfältig zusammengestellten Programm

eine Art Gegenpol zu Netflix und Co. setzen möchte: <https://kirchseeon.filmfreund.de>. Unsere Gemeinde übernimmt die zusätzlich anfallenden Kosten. Sie können somit **kostenlos und werbefrei** Vielfalt genießen.

**1.530 Medien** hat das Bücherei-Team neu entdeckt, gekauft und für die Ausleihe vorbereitet. Dabei berücksichtigten wir viele Wünsche und Anregungen unserer Leserinnen und Leser und gestalten somit gemeinsam das Angebot der Bücherei Kirchseeon – eine Einrichtung des Marktes für alle Bürgerinnen und Bürger.

**Bibliotheken sind per se nachhaltige Einrichtungen:** Sie sorgen durch das Prinzip der Ausleihe dafür, dass Medien wie Bücher, Zeitschriften, Brettspiele, CDs, DVDs und Tonies wiederholt nutzbar gemacht werden. Konkret bedeutet das: Je häufiger Leserinnen und Leser Medien entleihen, desto nachhaltiger ist die Arbeit des Büchereiteams.

#### **4. Zusammenarbeit mit anderen Institutionen & Veranstaltungen**

Öffentliche Bibliotheken sind „Kulturversorger“, sie bieten nicht nur Zerstreuung und Information, sondern sie sind auch **Kultur- und Begegnungsorte**. Wir wollen Menschen fürs Lesen, für Literatur begeistern. Leseförderung gehört zu unseren wichtigsten und schönsten Aufgaben. Denn wir glauben ans Lesen, wir verstehen Literatur als Wegbegleiter und Hilfe, als Fitnessstudio für die Seele. Deshalb arbeiten wir mit der Grund- und Mittelschule und den Kitas vor Ort zusammen.

Über **30 Kindergruppen** besuchten uns im vergangenen Jahr.



Foto: Manuela Reinhardt

Sie kommen nicht nur zum Ausleihen. Wir lesen vor und spüren dabei ganz stark: Vorlesen verbindet und bildet. Worte und Bilder, versteckt zwischen zwei Buchdeckeln: sie stärken uns selbst und das Sprechen darüber den Zusammenhalt untereinander. Die Bücherei als Wohlfühlort: ab und zu wird auch gebastelt oder wir sehen uns gemeinsam ein BilderBuchKino an. Etliche Deutsch-Klassen mit

Kindern aus ganz unterschiedlichen Ländern hießen wir herzlich willkommen und wir lernten uns über die vergangenen Monate immer besser kennen.

Aufgrund der noch ungeklärten Brandschutzproblematik konnten und durften wir nicht so viel mit Kindern arbeiten wie in den vergangenen Jahren.

**Eines steht fest: Bücher müssen leistbar sein. Ein Hoch auf unsere Bücherei, denn hier wird zum Nulltarif Lesefreude geweckt. Und es weiß schon jedes Kind: lesen macht schlau.**



Foto: Irene Brauer

Auf uns aufmerksam machten wir außerdem mit einer besonders netten Aktion: In den Pfingstferien lasen wir mehrmals auf dem Spielplatz am Marktplatz vor. Das sieht doch richtig nach Ferienlaune aus, oder?

**Bibliotheken werden dringend gebraucht.** Vielleicht jetzt – nach der Corona-Pandemie - umso mehr: als Orte, an denen sich Menschen (wieder) ungezwungen treffen können. Büchereien bringen Menschen zusammen.



Foto: Manuela Reinhardt

Mit **zwei großen Veranstaltungen** bereicherten wir Kirchseeons kulturelles Leben: „**Gummistiefel-Yoga**“ mit **Jörg Steinleitner** (im Rahmen der *Wochen der Büchereien* in Kooperation mit dem Kreisbildungswerk Ebersberg) und ...

... „**Wunder, Wissen, Zauberkunst**“ mit **Gaston Florin**.

Aus Brandschutzgründen durften diese Abende leider nicht in der Bücherei stattfinden, doch im Gemeindehaus der evangelischen Kirche wurden wir herzlich und unproblematisch „aufgenommen“. Dafür sagen wir: vielen, vielen Dank. Somit ergibt sich auch eine schöne Zusammenarbeit.



Foto: Manuela Reinhardt

Die Vorbereitung dieser Veranstaltungen mit jeweils über 80 Gästen war zeitintensiv, die Resonanz so positiv, dass wir mit Schwung die Planung von zwei weiteren Events anpacken, zumal wir damit Menschen für die Bücherei begeistern können, die uns bisher „übersehen“ haben.

**Gemeinsam lässt sich mehr erreichen, vor allem mehr Service.** Entsprechend dem

Leitgedanken „Bildung funktioniert nur als ein Netzwerk verschiedenster Akteure“ haben die Büchereien in Ebersberg, Grafing, Kirchseeon,

Markt Schwaben, Poing, Vaterstetten und Zorneding gemeinsam mit dem Landkreis Ebersberg im April 2018 das **Büchereinetzwerk Ebersberg** (BNE) gegründet. Mit Hilfe des gemeinsamen Verbundkataloges kann der Buchbestand aller Büchereien recherchiert und Bücher über einen Leihverkehrsweg, den die Büchereien organisieren, entliehen werden. Nähere Infos unter <http://lummerland.datronic.de/cgi-bin/findus.fcgi.pl?customer=bne>



Die beteiligten Landkreis-Bibliotheken tauschen sich generell rege aus. Davon profitieren *alle* Leserinnen und Leser sowie die jeweiligen Bücherei-Teams.

Leserinnen und Leser, die wissenschaftliche **Fachliteratur** benötigten, unterstützen wir 2022 mit 25 Bestellungen bei Unibibliotheken. Diesen Service empfehlen wir auch Schülerinnen und Schülern des Kirchseeoner Gymnasiums: zur Vorbereitung von Referaten und der W-Seminararbeit. Es freut uns, wenn dieses Angebot noch wesentlich häufiger in Anspruch genommen wird.

## **5. Rund um die Bücherei & das Team**

An 768 Öffnungsstunden waren wir *direkt* für unsere Leserinnen und Leser da. Und selbst wenn die Türen verschlossen sind, sind wir für sie da: indem wir neue Medien aussuchen, diese einarbeiten, E-Mails beantworten, Plakate und Flyer kreieren, Schulbesuche vorbereiten, die Homepage pflegen, pressemäßig auf uns aufmerksam machen, den Medienrückgabekasten leeren (unser tägliches Muskeltraining), die Bücherei aufhübschen, etc.

All das wäre ohne Unterstützung nicht zu schaffen. Renate Müller, Margit Milde, Irene Brauer, Sabine Bähr und Monika Rose: was täten wir ohne unsere Ehrenamtlichen? Seit Jahren helfen sie uns, einfach so, ohne dafür bezahlt zu werden. Merci.

Geleitet wird die Bücherei von Manuela Reinhardt, Fachfrau für die Belletristik und die spanische Literatur. Neben ihr arbeitet Ilona Nußbaum, außer sie sitzt am Boden inmitten von Kindern (während der Besuche von KiTas und Schulklassen). Ergänzt wird das Team am Montagnachmittag von Sabine Tretter, Schnellleserin und Reise-Expertin.

Wir haben großes Glück, denn wir arbeiten an einem besonders schönen Ort. Ein Ort, an dem sich Menschen unterschiedlichen Alters treffen. Mit unserer Arbeit verhelfen wir ihnen - laut der zu Anfang genannten Studie – zu einem eindeutigen Überlebensvorteil von ungefähr zwei Jahren. Zudem ist ein gutes Buch wie Medizin. Der Autor Erich Kästner formulierte es auf besonders treffende Weise: „Es tut wohl, den eigenen Kummer von einem andren Menschen formulieren zu lassen, Formulierung ist heilsam.“

Lesen hilft immer.



Foto: Ilona Nußbaum

Die Bibliothek ist außerdem ein **Lernort**. Sie beherbergt nicht nur einen enormen Fundus an Informationen. Es gibt dort Tische, Stühle, ausreichend Licht und **kostenloses BayernWLAN**. Auf diese Weise können alle, ohne Anmeldung, während unserer Öffnungszeiten im Internet surfen.

Wer die Aussicht und Sonne genießen möchte, wird sich über die neuen Sitzmöbel auf der Terrasse freuen und die **Bücherei als Rückzugsort** schätzen.

## 6. Danke & Ausblick

Ein Jahresbericht eignet sich zum Danke sagen. Denn: In Deutschland sind öffentliche Bibliotheken in den Kommunen nach wie vor eine freiwillige Leistung der kommunalen Daseinsvorsorge. Die jeweiligen Städte und Gemeinden können also frei entscheiden, ob die Bürgerinnen und Bürger über öffentliche Bibliotheken

unkomplizierten Zugang zu Medien und Bildung haben. Seit bald 50 Jahren existiert die Gemeindebücherei Kirchseeon (August 1974).

Wir bedanken uns bei Bürgermeister Jan Paepflow, Michael Barthuber (Leitung Hauptamt und Bürgerservice) sowie allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, die unsere Arbeit wertschätzen und damit Um- und Weitsicht an den Tag legen.

Es gibt viel zu tun.

Wir wollen neue Zielgruppen entdecken, Familien unterstützen, die lokale Kulturszene stärken, unser Jubiläumsjahr (2024) mit Leben füllen.

Und einfach ein offenes Ohr für Bedürfnisse haben: denn bisweilen braucht ein Mensch vorrangig Ansprache (und erst dann ein Buch).

All das leisten wir mit einem kleinen Team, mit der aktuellen Personalstärke stoßen wir leider an unsere Grenzen.

Unsere Leserinnen und Leser sind eine große Motivation für uns. Ohne sie wäre unsere Arbeit bedeutungslos.

Manuela Reinhardt  
Büchereileitung

Ilona Nußbaum

Sabine Tretter

(Februar 2023)